

14.05.2013 - 12:50 Uhr

Berichterstattung noch besser planen mit dpa agenda

Berlin/Hamburg (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htm?type=obs> -

Vorausschauende Termin- und Themenplanung wird mit der dpa noch einfacher. Denn mit ihrem neuen Portal dpa agenda unterstützt die Nachrichtenagentur ihre Kunden dabei jetzt auf eine innovative Weise. Das Online-Werkzeug öffnet interne Planungsdatenbanken der Agentur zum Beispiel für Redaktionen, die mit dem dpa-Material arbeiten. Diese erhalten nun deutlich im Voraus und laufend ergänzt ein umfassendes Wissen, welche Berichterstattung die dpa in den folgenden Wochen plant. Außerdem können sie frühzeitig die vorgesehenen Umfänge und angepeilten Sendezeiten von Texten, Fotos, Grafiken, Hörfunkbeiträgen und Videos einsehen.

dpa agenda ist eine Schwesterseite des etablierten und vom europäischen Nachrichtenagenturverbund EANA preisgekrönten Kundenportals dpa news. Auf dpa news präsentiert die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ihre tagesaktuelle Berichterstattung - und dpa agenda ist nur einen Mausklick entfernt. Wie bei dpa news können Redaktionen auch auf dpa agenda eine Kommentarfunktion nutzen und in einen Dialog mit den dpa-Redaktionen treten. Sie können dort zum Beispiel Fragen zur Berichterstattungsplanung stellen und Anregungen geben.

dpa agenda ist ein zusätzliches Angebot neben den weiterhin bestehenden Tages- und Wochenvorschauen. Über das Portal sind detaillierte Planungen für den dpa-Basisdienst und die zwölf dpa-Landesdienste live einsehbar. Bezieher des kompletten dpa-Basisdienstes erhalten den Blick auf die jeweils kommenden 14 Tage im Rahmen ihrer bestehenden Verträge. Der gesamte Datenpool für die nächsten zwölf Monate und darüber hinaus ist über eine gesonderte Vereinbarung verfügbar. Schon jetzt nutzen mehr als 100 Kunden dpa agenda, und nahezu täglich werden es mehr.

"Mit dpa agenda beginnen wir eine neue Ära in der Zusammenarbeit mit unseren Kunden", sagt dpa-Chefredakteur Wolfgang Büchner. "Denn anders als unsere bisherigen Tages- und Wochenvorschauen ist dpa agenda kein statisches Abbild unserer Planung, sondern ein dynamisches System. Die Redaktionen bestimmen selbst, wann sie Dispositionen abrufen oder mit uns darüber diskutieren möchten. Unser Ziel ist es, mit dpa agenda die Zusammenarbeit mit den Kunden im täglichen Planungs- und Produktionsprozess zu perfektionieren, so dass unsere Kunden ihre wertvollen eigenen Ressourcen noch gezielter einsetzen können."

Nach der erfolgreichen Startphase ist dpa agenda in den Betrieb übergegangen. Das nächste Release mit erweiterten Funktionen soll im zweiten Halbjahr 2013 zur Verfügung stehen. Nutzer brauchen neben ihren Zugangsdaten nur einen Browser. Entwickelt wurde die hinter dpa news und dpa agenda stehende Technik von der dpa-Beteiligungsfirma mecom in Hamburg, die auch für den reibungslosen Betrieb sorgt.

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Weitere Informationen unter www.dpa.com.

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Christian Röwekamp
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 30 2852 31103
E-Mail: roewkamp.christian@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100737788> abgerufen werden.